

© Margherita Spiluttini

Selbstbauwohnungen Paulasgasse

Paulasgasse 16
1110 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
wurnig / kljajic / architekten

BAUHERRSCHAFT
GEWOG

TRAGWERKSPLANUNG
Karlheinz Hollinsky

FERTIGSTELLUNG
1999

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
05. August 2002

Das Bebauungskonzept sieht eine Nord-Süd gerichtete , dreigeschossige Zeilenbebauung vor. Die Anlage wird gemeinsam mit dem benachbarten Projekt von einem Fußweg erschlossen, der eine Verbindung von der Paulasgasse bis in das Zentrum am Leberberg und andererseits in die Kaiserebersdorferstraße bildet.

Dem Thema des Selbstbaus entsprechend wurde ein Grundrißkonzept entwickelt, das auch im späteren Planungsstadium individuelle Raumaufteilungen ermöglicht. Alle Wohnungsinnenwände sind nicht tragend ausgebildet. Den Bewohnern stehen verschiedene Typengrundrisse zur Auswahl (Wohnküche/ Arbeitsküche und Wohnraum/zusätzliches Arbeitszimmer).

Jeder Wohnung ist ein privater Freiraum zugeordnet, wobei auf größtmöglichen Schutz vor Einblicken bei gleichzeitiger Gewährung von möglichst gutem Ausblick in die Umgebung geachtet wurde.

66 Wohnungen, 5100 m² Nutzfläche



© Margherita Spiluttini



© Margherita Spiluttini



© Margherita Spiluttini

Selbstbauwohnungen Paulasgasse

DATENBLATT

Architektur: wurnig / kljajic / architekten (Martin Wurnig, Branimir Kljajic, Anita Zajaczkowska)
Mitarbeit Architektur: Herbert Appelt 8Bauleitung), Martin Wurnig (Bauphysik)
Bauherrschaft: GEWOG
Tragwerksplanung: Karlheinz Hollinsky
Fotografie: Margherita Spiluttini

Maßnahme: Neubau
Funktion: Wohnbauten

Planung: 1995 - 1998
Ausführung: 1998 - 1999

PUBLIKATIONEN

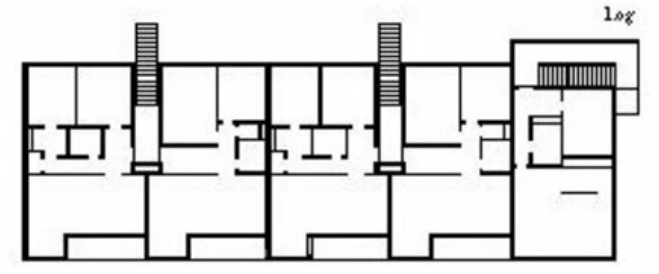
Mark Steinmetz: Architektur neues Wien, Braun Publishing, Berlin 2006.



© Margherita Spiluttini

Selbstbauwohnungen Paulasgasse





Projektplan